

Infobrief der Wallenburger Zunft Dürbheim e.V. zur Dürbheimer Fasnet 2021



ANDERE UND BESONDERE ZEITEN

Liebe Narrenfreunde,
liebe Einwohner von Dürbheim,

derzeit befinden wir uns in einer anderen, einer besonderen Zeit, welche uns mit immer neuen Herausforderungen und Änderungen in unserer Lebensweise konfrontiert. Das Corona-Virus bestimmt derzeit größtenteils unser und das öffentliche Leben und ständig gibt es neue Verordnungen zu unserem Schutz und auch zu unserer Verwirrung.

Noch im Oktober haben wir uns in einer Zunftratssitzung über den Ablauf unserer Generalversammlung und Möglichkeiten zur Gestaltung der kommenden Fasnet, unterhalten. Damals war schon klar, dass die Fasnet 2021 anders sein wird. Die Narrentreffen und Brauchtumsveranstaltungen waren bereits abgesagt und es war auch klar, dass kein Umzug und keine Hallenfasnet in Dürbheim möglich sein werden. Trotzdem waren wir damals noch voller Hoffnung, Aktivitäten im Freien, durchführen zu können. So war eine Befreiung der Schule und des Kindergartens, unter freiem Himmel, angedacht; ebenfalls ein Hemdglonkerumzug mit anschließendem Narrenbaumstellen und am Sonntag auch ein freier Umzug, in Kleingruppen, durch Dürbheim.

Dann kam der Lockdown „light“, welchem bereits unsere Generalversammlung zum Opfer fiel. Mitte Dezember dann der harte Lockdown und wie wir zwischenzeitlich wissen, kann es auch noch härter kommen. Somit sind uns zurzeit komplett die Hände gebunden und die geltenden Regelungen ermöglichen nicht mal das Fällen und holen des Narrenbaums im Wald.

Trotzdem ist die Fasnet 2021 nicht abgesagt, denn die Fasnet ist ein Kulturbestandteil und kann deshalb auch nicht einfach abgesagt werden. Fasnet ist auch nicht nur einfach eine Veranstaltung, denn Fasnet ist gewachsen und lebt im Herzen der Narren. Gerade für die Kinder ist der Ausfall der Fasnet nicht leicht und es lag uns die letzten Jahre stets am Herzen, eine für die Kinder schöne Schülerbefreiung und Kinderfasnet zu gestalten.

Deshalb ist von unserer Seite aus gewünscht, Fasnet in Dürbheim hochzuhalten und auch die Brauchtumpflege erscheint uns in dieser Zeit sehr wichtig. Dies wird und kann bestimmt auch im privaten Bereich erfolgen. Aber auch hier die Bitte: Haltet Euch an die geltenden Regeln und denkt bei Euren Aktivitäten an Eure Mitmenschen. Hier vor allem an jene, welche einem Risikopersonenkreis angehören. Bitte respektiert es, wenn jemand Distanz wahren möchte. Sich aus Sorglosigkeit mit dem Virus zu infizieren, ist das Eine, jemanden anderen damit anzustecken, das Andere.

DARUM BLEIBT GESUND!

Denn es werden auch wieder andere und bessere Zeiten kommen und diese wollen wir zusammen mit Euch genießen. 2022 sieht es wieder anders aus und 2023 wird die Wallenburger Zunft 50 Jahre alt. Was ganz bestimmt ein besonderes Jahr für die Zunft werden wird.

Narri Narro
Euer Zunftrat der
Wallenburger Zunft Dürbheim e.V.

NARRENBAUM AKTION 2021

Unsere Kollegen im Hegau haben es sich ausgedacht und wir greifen gerne diese Idee auf.

Da es uns aller Voraussicht nach nicht möglich sein wird, einen großen Narrenbaum aufzustellen oder Narren-bündel aufzuhängen, machen wir einfach **viele kleine** daraus. Darum hebt Euren Christbaum auf, schmückt ihn närrisch und stellt ihn am Schmotzigen (oder auch schon davor) vor euer Haus und lasst auf diese Art und Weise, die Dürbheimer Fasnetstradition, leben.

Wie in Dürbheim üblich, zählen natürlich hier vor allem die inneren Werte des Narrenbaums.

Aber auch alle anderen, närrischen Dekorationen sind sehr gerne gesehen!



LEIDER KEIN NARRENBLÄTTLE 2021

Erst nach Dreikönig haben wir uns entschieden, kein Narrenblättle 2021 zu machen. Viele Begebenheiten, die es wert sind, im Narrenblättle zu erscheinen, ereignen sich auf Festen, Ausflügen und Veranstaltungen, welche 2020 ja kaum stattfinden konnten. Somit fehlt uns das Material für nette Geschichten. Des Weiteren ist nach den derzeitigen Corona-Vorschriften ein Blättleverkauf von Haus zu Haus nicht so einfach möglich. Außerdem dürften sich die BlättleschreiberInnen, nachzeitigem Stand, gar nicht treffen. Drum ist es sehr schwierig, nette Geschichten Zusammen zu gestalten und lustig darzustellen. Schade! Das Blättle-Team ist auch etwas traurig, aber momentan geht die Gesundheit Aller eben vor.

Wir behalten uns aber auch vor, nette Begebenheiten von 2020, als Nachtrag im Narrenblättle 2022 zu veröffentlichen. Freut euch drauf!

UMZUGSBÄNDEL 2021

Auch ohne Fasnetsumzüge, wird es für 2021 einen Umzugsbündel geben. Die Details dazu werden noch bekannt gegeben.

JAHRESPLANUNG 2021

Da unsere Generalversammlung am 11.11. nicht stattfinden konnte, müssen wir für diese einen Ersatztermin finden. Wir werden versuchen, diese im kommenden Frühjahr durchzuführen, wobei neben der Corona-Situation natürlich auch der Stau, an ausgefallenen Versammlungen, eine Rolle bei der Planung, spielen wird.

Dann haben wir geplant, am 30. April wieder einen Maibaum zu stellen, nachdem dies 2020 ja auch nicht möglich war.

Fest im Auge haben wir unser Brotfest, welches für den 3. und 4. Juli geplant ist. Es wird spannend werden, wie sich die Lage bis dahin entwickelt und wir hoffen, dass sich auch die begonnenen Impfungen, bis dahin, positiv auswirken werden. Bei der Durchführung des Brotfests, werden natürlich auch wieder viele helfende Hände benötigt und wir hoffen, dass wir freiwillige Helfer, auch ohne Fahrkartenverkäufe, finden werden.

Ebenfalls ist unser Ziel im laufenden Jahr, so früh wie möglich, unseren Narrenstammtisch im Zunftstüble wieder zu beleben.

STELLPLÄTZE FÜR ZUNFTFAHRZEUGE GESUCHT!!

Die Wallenburger Zunft sucht zum 1.4. Stellplätze für den Narrenratwagen sowie den Zeltanhänger zur Miete. Hierbei muss es sich nicht zwingend um geschlossene Räume wie eine Scheuer oder Garage handeln, die Anhänger sollten jedoch trocken stehen und nicht für jedermann frei zugänglich sein.

Die Abmessungen der Anhänger sind:

Narrenratwagen: 6m (L) x 3,1m (B) x 3m (H)

Zeltanhänger: 5,5m (L) x 2,5m (B)

Wenn jemand uns einen entsprechenden Platz zur Verfügung stellen kann bitte an Andreas Kauffmann und 07424 7304 oder zunftmeister@walleburger.de wenden.

Vielen Dank

